



Aktive aus den 65 Vereinen des Schützengauges Ansbach erhielten bei dem Ehrenabend im Schützenhaus Unternbibert Auszeichnungen für ihre Verdienste um das regionale Schützenwesen. Es sei eine gute Gepflogenheit, den Abend bei dem Verein zu veranstalten, der das nächste Gauschießen ausrichtet, sagte Gauschützenmeister Hans Döring. Foto: Brühshwein

Schützengau Ansbach zeichnete in Unternbibert viele Aktive aus

Verdienste um Schützenwesen

Erfolge auf bayerischer und deutscher Ebene – Ehrennadeln

UNTERNBIBERT (ubr) – Zu einem Ehrenabend hatte der Schützengau Ansbach ins Schützenhaus Unternbibert eingeladen. Zahlreiche Schützen aus den 65 Vereinen des Gaus wurden für ihre Verdienste um das regionale Schützenwesen ausgezeichnet.

Gauschützenmeister Hans Döring (Flachlanden) bezeichnete es als eine gute Gepflogenheit, den Ehrungsabend bei dem Verein abzuhalten, der das nächste Gauschießen ausrichtet. Das werde 2006 der SV Germania Unternbibert sein. Ebenso sei es ein guter Brauch, dass der Ehrungsabend genutzt werde, herausragenden Sport-schützen im Gau Ansbach für ihre sportlichen Erfolge auf bayerischer oder deutscher Ebene bei Meisterschaften Präsente zu überreichen.

Die Goldene Ehrennadel des Mittel-fränkischen Schützenbundes erhielten Johann Bayer (SV Leibelbach), Fritz Heidecker (SG Feuchtwangen), Helga Heller, Paul Kraft, Erika Scharnagel (alle SG Aurach) und Martin Volkert (SV Flachlanden). Mit der Ehrennadel

des Bayerischen Sportschützenbundes wurden ausgezeichnet: Georg Bassler, Helga Gräbner, Reinhard Kunz (alle SG Feuchtwangen), Max Hufnagel, Martha Seis (beide SG Aurach), Wolfgang Sorg (SV Leibelbach) und Werner Völklein (SG Sachsen).

Die Ehrennadel in Gold des Bayerischen Sportschützenbundes darf künftig Markus Seis von der SG Aurach am Revers tragen. Mit dem Protektorabzeichen seiner Königlichen Hoheit Franz von Bayern dürfen ihre Schützenuniform Edgar Görlich und Michael Leis von der SG Aurach schmücken. Die Peter-Lorenz-Nadel in Bronze bekamen Josef Brumberg (SV Leibelbach) und Erwin Oheimer (SV Bürglein) ans Revers geheftet.

Auch Auszeichnungen des Schützengauges Ansbach überreichten Gauschützenmeister Hans Döring und sein zweiter Mann an der Gauspitze Karl Maier. So wurden Ernst Hirsch und Karl Hirsch vom SV Feuchtwangen mit der Gaunadel in Silber geehrt. Die Nadel des Gaus in Gold erhielt Rainer Hertlein vom SV Feuchtwangen.